

Hinweise für einen optimalen Behandlungsablauf

Um Ihre Behandlung bestmöglich zu gestalten, bitten wir Sie, die folgenden Informationen zu beachten:

1. Versichertenkarte und Ausweisdokument

Bitte bringen Sie zu jedem Termin Ihre Versichertenkarte sowie ein gültiges Ausweisdokument mit. Ohne Versicherungsnachweis können wir leider keine Behandlung, Therapie oder Gespräch durchführen.

2. Patientennummer für telefonische Auskünfte

Für telefonische Auskünfte benötigen wir immer Ihre Patientennummer als Identifikationsnachweis. Diese erhalten Sie am Tag Ihres Erstgesprächs.

3. Rechtzeitige Terminabsage

Falls Sie krank sind oder Ihren Termin aus anderen Gründen nicht wahrnehmen können, sagen Sie bitte rechtzeitig ab. Bei Nichterscheinen oder kurzfristiger Absage (weniger als 24 Stunden vor dem Termin) berechnen wir eine Gebühr von 50 €.

4. Blutuntersuchung nach der Therapie

Nach Abschluss der Therapie ist eine Blutuntersuchung erforderlich, um eine Schwangerschaft zu bestätigen oder auszuschließen. Diesen Test können Sie entweder bei uns in der Praxis oder bei Ihrem Hausarzt/Gynäkologen durchführen lassen. Gerne stellen wir Ihnen hierfür die benötigten Materialien zur Verfügung. Erst nach einem negativen Schwangerschaftstest können Medikamente für einen neuen Therapiezyklus verschrieben werden.

5. Sprachliche Unterstützung

Unser Team spricht u.a. Deutsch, Englisch, Spanisch und Arabisch. Bitte beachten Sie jedoch, dass unser Personal nicht als Dolmetscher in Therapiegesprächen fungieren kann. Falls notwendig, bitten wir Sie daher, zu allen Gesprächen einen eigenen Dolmetscher mitzubringen, um sicherzustellen, dass Sie die Behandlungsabläufe und -empfehlungen vollständig verstehen.

6. Kontinuierliche ärztliche Betreuung

Sie werden in unserer Praxis von einem Arzt oder einer Ärztin betreut, um eine kontinuierliche und vertrauensvolle Behandlung zu gewährleisten. Bitte beachten Sie jedoch, dass es kein Anrecht darauf gibt, da auch unsere Mediziner krankheitsbedingt ausfallen, im Urlaub oder auf einem Kongress sein können.

7. Witness-Karte für IVF/ICSI-Behandlungen

Bitte bringen Sie zu jedem Termin Ihre Witness-Karte mit, wenn bei Ihnen eine Insemination oder künstliche Befruchtung (IVF/ICSI) durchgeführt wird.

8. Einwilligung für Auftauzyklen

Für Paare, die Auftauzyklen nach einer künstlichen Befruchtung planen: Wir benötigen die Einwilligung beider Partner vor Beginn der Therapie. Ohne diese Zustimmung können die befruchteten Eizellen/Embryonen nicht aufgetaut und übertragen werden.

9. Infektionsschutz

Wir bitten Sie, bei Erkältungssymptomen eine Maske zu tragen, um das Risiko einer Ansteckung für andere Patienten, Frühschwangere und unser Personal zu verringern. Bei Fieber verschieben wir gerne Ihren Termin auf einen späteren Zeitpunkt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!